

13. Übung zur Linearen Algebra I

(A) Präsenzaufgaben:

Aufgabe 1:

Zu gegebenen Vektoren $\mathbf{v}_1, \mathbf{v}_2 \in \mathbb{R}^2$ bezeichne $F(\mathbf{v}_1, \mathbf{v}_2)$ den orientierten Flächeninhalt des von \mathbf{v}_1 und \mathbf{v}_2 aufgespannten Parallelogramms.

a) Bestimmen Sie $F\left(\begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}\right)$.

b) Bestimmen Sie $F\left(\varphi\begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix}, \varphi\begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}\right)$ für die Abbildung $\varphi: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$ mit $\varphi\begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 2x + y \\ x + y \end{pmatrix}$.

Aufgabe 2:

Es sei

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 2 \\ 1 & 1 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$$

a) Bestimmen Sie die Eigenwerte und zugehörigen Eigenräume von A .

b) Bestimmen Sie, wenn möglich, eine invertierbare Matrix $P \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$, so dass $P^{-1}AP$ Diagonalgestalt hat.

Aufgabe 3:

Ist (G, \circ) eine Gruppe, so heißt $U \subseteq G$ eine *Untergruppe* von (G, \circ) , wenn $(U, \circ_{U \times U})$ selbst eine Gruppe bildet. Da die Assoziativität durch G impliziert wird, ist U somit Untergruppe von G , wenn die folgenden drei Bedingungen gelten:

(i) $a \circ b \in U$ für alle $a, b \in U$,

(ii) $e \in U$ für das neutrale Element e aus G , und

(iii) $a^{-1} \in U$ für alle $a \in U$.

Seien nun $(G_1, \circ_1), (G_2, \circ_2)$ zwei Gruppen und $f: G_1 \rightarrow G_2$ ein Gruppenhomomorphismus, (d.h. es gilt $f(a \circ_1 b) = f(a) \circ_2 f(b)$ für alle $a, b \in G_1$.) Zeigen Sie, dass der Kern von f eine Untergruppe von G_1 ist.

Aufgabe 4:

Teilen Sie das Polynom $2X^4 - X^3 + X^2 + 2X \in \mathbb{Q}[X]$ mit Rest durch $X^2 + X + 1$.

(B) Hausaufgaben: (Einwurf bis zum 07.02.2007 um 12 Uhr in die vorgesehenen Briefkästen)

Aufgabe 5:

5 Punkte

Eine Untergruppe H von (G, \circ) ist ein *Normalteiler*, wenn für jedes $h \in H$ und jedes $g \in G$ das Produkt $g \circ h \circ g^{-1} \in H$ ist.

- a) Zeigen Sie, dass der Kern eines Gruppenhomomorphismus ein Normalteiler ist.
b) Zeigen Sie, dass

$$\mathrm{SL}(n, K) := \{X \in \mathrm{GL}(n, K) \mid \det(X) = 1\}$$

ein Normalteiler von $\mathrm{GL}(n, K)$ ist.

- c) Zeigen Sie, dass die Menge A_n aller geraden Permutationen vom Grad n ein Normalteiler der symmetrischen Gruppe S_n ist.
d) Geben Sie alle Elemente der Gruppe A_4 in disjunkter Zykelschreibweise an.

Aufgabe 6:

5 Punkte

Es seien K ein Körper und $x_0, \dots, x_n, y_0, \dots, y_n \in K$ mit $x_i \neq x_j$ für $i \neq j$. Zeigen Sie, dass es genau ein Polynom $f \in K[X]$ vom Grad $\leq n$ gibt, so dass $f(x_i) = y_i$ für $i = 0, \dots, n$ gilt.

Hinweis: Konstruieren Sie zunächst Polynome $g_k \in K[X]$, so dass

$$g_k(x_i) = \begin{cases} 1 & \text{falls } i = k, \\ 0 & \text{falls } i \neq k \end{cases}$$

Aufgabe 7:

5 Punkte

Bestimmen Sie die Eigenwerte und zugehörigen Eigenräume von

$$\begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 & 1 \\ 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \end{pmatrix} \in \mathbb{Z}_2^{4 \times 4} .$$

Aufgabe 8:

5 Punkte

Es sei $A = \begin{pmatrix} -4 & 1 \\ -6 & 1 \end{pmatrix} \in \mathbb{Q}^{2 \times 2}$. Berechnen Sie A^n für alle $n \in \mathbb{N}$.

Hinweis: Diagonalisieren Sie A .